



de fr it

Zürich 0°

Inhalt A-Z Suchen

Schweiz Ausland Panorama Wirtschaft Sport People Entertainment Digital Wissen Lifestyle Mehr | Mediathek

Zürich Bern Basel Mittelland Zentralschweiz Ostschweiz Dossiers

Ihre Story, Ihre Informationen, Ihr Hinweis? feedback@zominuten.ch

Mingles

16. Januar 2014 05:55; Akt: 16.01.2014 05:55

Viel mehr als eine Affäre – offiziell aber Single

von D. Pomper - Zwischen Affäre und fester Partnerschaft: Aus Angst, sich festzulegen, leben viele Menschen in Halb-Beziehungen. Die sogenannten Mingles fürchten sich vor zu grosser Nähe.



Mingles wollen die Vorzüge einer Beziehung geniessen, jedoch ohne auf die Freiheiten eines Singles zu verzichten.

ein aus i

921

Empfehlen

12

Twittern

0

8+1

per E-Mail

Zum Thema



40 Tage, 40 Nächte: Beziehung auf Kommando

Allein glücklich: Schweizer Singles mischen Immo-Markt auf

Fehler gesehen?

Fehler beheben!

Laura und Max daten sich, haben Sex, kuscheln, telefonieren. Am Wochenende gehen sie zusammen ins Kino oder in die Berge. Doch offiziell sind sie kein Paar, sondern Singles. Sie wohnen nicht zusammen, gemeinsame Kinder sind kein Thema, ebenso wenig wie Besuche bei der Schwiegermutter in spe oder Liebesbekenntnisse. Die beiden verbringen zwar viel Zeit zusammen, richtig zusammen sind sie aber nicht. Es ist mehr als eine Affäre, aber weniger als eine feste Partnerschaft.

Mingle nennt man diese neue Beziehungsform, die vor allem Menschen um die dreissig wählen. Das Wort setzt sich zusammen aus «single» und «mixed». Auch in der Schweiz leben zahlreiche Paare in solchen Halb-Beziehungen.

Frei sein bis die grosse Liebe kommt

«Viele wollen sich in der gelebten Beziehung alle Wahlmöglichkeiten offenhalten», stellt Paartherapeut Klaus Heer fest. Einerseits halte man an der «heiligen Freiheit» fest, wolle aber jederzeit bereit sein für die «grosse Liebe», die plötzlich auftauchen könnte. Vor allem die Online-Partnersuche nähere die Illusion, dass man im unbegrenzten Partnerscharaffenland lebe. «Wir haben tendenziell immer Angst zu kurz zu kommen und wollen dafür sorgen, dass wir das bekommen, was uns zusteht», sagt Heer.

Psychologin Wiebke Nieberich beobachtet das Phänomen, dass viele Leute gar nicht mehr wissen, ob sie nun in einer Beziehung sind oder nicht. Bewusst geworden sei ihr das beim Durchführen einer Studie für die Humboldt-Universität, wie sie gegenüber der «Welt» ausführt. Als die Teilnehmer zu Beginn des Fragebogens neben Alter und Geschlecht den Beziehungsstand angeben mussten, blieb bei Letzterem bei vielen das Feld leer. Darauf angesprochen sagten diese, sie würden sich zwar mit jemandem treffen, aber was genau das sei, das könnten sie nicht sagen.

Betrunken auf der A14

Hier stoppt die Polizei einen Geisterfahrer



Die Polizei hat am frühen Sonntagmorgen auf der A14 einen Geisterfahrer angehalten. Er hatte 1,6 Promille intus.

Verletzt wurde niemand.

Vorwurf gegen Briefkastenfirmen

Scheinarbeitsverträge für EU-Bürger ausgestellt



Berner Briefkastenfirmen sollen reihenweise Scheinarbeitsverträge für EU-Bürger aus Osteuropa ausgestellt haben. Ähnliche Fälle gibt es auch in anderen Kantonen.

search.ch

4'067'293 Einträge

Mehr Dienste:

- Karte
- Wetter
- Fahrplan
- Route
- Kino

Bischof im Abstimmungskampf

Huonder wirbt für Abtreibungs-Initiative



Die Abtreibungsinitiative lässt auch Bischof Huonder nicht kalt. In einem Brief empfiehlt er, am 9. Februar Ja zur Initiative zu stimmen.

Wetter

«Der Schnee bleibt liegen, sogar Ascona ist weiss»



Im Tessin schneit es heute heftig, im Norden ist es nass und grau – wer am Wochenende die Sonne sucht, ist in den zentralen und östlichen Voralpen und Alpen am besten bedient.

OTTO'S Webshop: Ferrari Kindersitz Beline SP



Der Ferrari Kindersitz Beline SP ist ideal geeignet für Kinder von 9 Mt. bis 12 Jahren. Der Kindersitz hat einen 3-fach höhenverstellbaren 5-Punkte Gurt und eine Rückenlehne welche 7-fach höhenverstellbar ist. Der Sitz ist geprüft und zugelassen nach ECE-Norm. Mit Gratislieferung und 2 Jahren Garantie!

Lorenz Keiser

«Diese Anzeigen sind übertrieben»



Marco Lüssi - Mehrere Komiker beschäftigen wegen angeblicher Verstösse gegen das Antirassismogesetz die Justiz. Kabarettist Lorenz Keiser sagt, ob sein Berufsstand noch etwas zu lachen hat.

Millionen-Summen

Auch Seco hat Aufträge unter der Hand vergeben



Erneut wurde bei einem Bundesbetrieb ein Millionen-IT-Projekt ohne öffentliche Ausschreibung vergeben. Das Seco musste seine langjährige Praxis überprüfen.

Grosses Ego steht im Weg

Der Zürcher Paartherapeut Hans Peter Dür glaubt, dass solche Beziehungen das Resultat der wachsender Individualisierung in unserer Gesellschaft sind. «Im Zentrum stehen die Interessen des Einzelnen, der sich frage: Was will ich? Was tut mir gut?», sagt Dür. Früher habe man eher im Kollektiv gehandelt und sich zugunsten der Beziehung auch mal zurückgenommen. «Viele halten sich selber für so wichtig, dass sie ihr Ego für die Beziehung nicht zurückstellen können.»

Lisa Fischbach von Elite Partner spricht gegenüber der «Welt» sogar von einer Verkaptalisierung des Partnermarktes: «Der Partnermarkt funktioniert zunehmend nach dem kapitalistischen Gedanken der Gesellschaft.» Man habe Angst, andere, vielleicht bessere Möglichkeiten auszuschliessen, wenn man sich eindeutig zu einem Menschen bekenne.

Frauen sind Verliererinnen

Doch das Leben als Mingle hat laut den Experten seinen Preis: «Dieser Liebes-Perfektionismus verunmöglicht ein volles Engagement für eine Beziehung», sagt Paartherapeut Heer. Für den unfreiwilligen Mingle könne das Leben als Lückenbüsser auch durchaus schmerzhaft sein. Den höheren Preis für diese Unverbindlichkeit zahlen laut Dür die Frauen: «Ihre biologische Uhr tickt. Ausserdem findet ein älterer Mann auch einfacher eine Partnerin als eine ältere Frau einen Partner.»

Sind Sie ein Mingle? Schreiben sie uns an feedback@20minuten.ch



Swisscom TV-Gewinnspiel
Einen von 5 Top-HD-Fernseher oder über 200 weitere Preise gewinnen.
Jetzt mitmachen und gewinnen.



Swisscom TV light
Nie war es einfacher, sich zu entscheiden: Über 80 TV-Sender, davon 30 in HD. Für CHF 0.-.
Mehr erfahren



Samsung Galaxy Note 3
Das neue Schreiberlebnis ab CHF 1.-. GRATIS DAZU: Die Samsung Galaxy Gear.
Bestellen.

Themenverwandte Videos

powered by veeseo

 <p>Grosse Auftritte bei den Golden Globes</p>	 <p>Angst einflössende, durchsichtige Dinger</p>	 <p>Sonne, Strand & Meer!</p>	 <p>Warnhinweise gibts bald in der ganzen EU</p>
--	--	---	--

301 Kommentare

Login

Kommentarfunktion geschlossen
Die Kommentarfunktion für diese Story wurde automatisch deaktiviert. Der Grund ist die hohe Zahl eingehender Meinungsbeiträge zu aktuellen Themen. Uns ist wichtig, diese möglichst schnell zu sichten und freizuschalten. Deshalb können Stories, die älter sind als 2 Tage, nicht mehr kommentiert werden. Wir bitten um Verständnis.

Die beliebtesten Leser-Kommentare



Mumii am 16.01.2014 09:36 [Diesen Beitrag melden](#)

A&G Regieren die Welt

Zwei Dinge stehen der Beziehung im Weg. Erstens die Angst und zweitens die Gier Es ist die Angst, die Freiheit zu verlieren, Eingeschränkt zu sein, Kompromisse Eingehen zu müssen. Es ist die Angst von Verantwortung und die Angst dass das Portmonee daran glauben muss. Es ist die Angst dem Partner für immer Treue zu schwören, die Angst auch in schlechten Zeiten an jemanden Gebunden zu sein. Es ist auch die Gier Teilen zu müssen, die Gier vielleicht etwas besseres zu verpassen, es ist die Gier möglichst viel zu konsumieren (verschiedene Sexpartner, verbruchs und gebrauchsgüter).....



Aruna Nuna am 16.01.2014 09:15 [Diesen Beitrag melden](#)

Prüfe gut mit wem du dich bindest!

Ich habe 7 Jahre so gelebt! Für mich war es Liebe auf den ersten Blick und ich habe ihn sehr geliebt! Aber er wollte sich die Freiheiten behalten die man als Single hat.. Und ich hab mitgemacht weil ich ihn liebte!! Er war mit anderen Frauen und ich habs immer erfahren.. Es hat mich kaputt gemacht und trotzdem sah ich zu, denn ich wollte mit ihm zusammen sein!! Nach 7 Jahren habe ich mich getrennt.. ich konnte nicht mehr! Und JETZT will er mich unbedingt zurück , denn ich sei DIE Frau für ihn! Nur schade kann dies nun nicht mehr funktionieren, für mich ist zuviel kaputt gegangen..

Erholung für Körper und Geist im Luxushotel am Thunersee



Den Winter einmal ganz anders erleben und das ohne weit in die Ferne schweifen zu müssen. Gönnen Sie sich Entspannung für Körper und Geist und lassen Sie mit tollen Winter-Aktivitäten müde Lebensgeister wieder aufleben im romantischen Luxushotel Beatus am Thunersee! Jetzt mitmachen und eins von vier attraktiven Wellness-Paketen gewinnen.



Cashback für Schuhe?

Geld zurück

Leserreporter-Video

Hier donnert der Bagger in die A1-Brücke



Ein Lastwagen, der einen Bagger geladen hatte, krachte auf der Höhe von Birnenstorf in eine Überführung. Der Unfall führte auf der A1 und im Kanton Aargau zu einem Verkehrschaos.

Bagger-Crash

Datenschützer hat keine Freude an Dashcam-Video



Das Video eines Leser-Reporters zeigt, wie am Montag ein Bagger in eine Brücke auf der A1 krachte – gefilmt von einer Dashcam. Diese Bordkameras sind in der Schweiz umstritten.

Nach Vollsperrung

Brücke wird neu beurteilt, Tempo 80 bleibt



Die beschädigte Brücke über die A1 wird abgerissen – wie und wann ist aber noch offen. Bis auf Weiteres gilt an der Unfallstelle Tempo 80. Die Abbruchstellen werden verkleidet.

«Service Publigg»: Zurück mit neuem Sound



Der erfolgreichste Schweizer Künstler Bligg legt mit seinem achten Album nach und macht sich auf, um in den Clubs des Landes seinen neusten Streich zum Besten zugeben. 20 Minuten verlost pro Konzert 2 x 2 Tickets.



Svalbard am 16.01.2014 08:57

[Diesen Beitrag melden](#)

Jaja

Die Frauen sind mal wieder die armen Verlierer. Wieso wird nicht davon geschrieben das sie dafür 20-30 Jahre lang die absoluten Gewinner sind? Werden bei allem bevorzugt, lassen sich einladen, die Männer stehen Schlange, sie können auf Kosten der geschiedenen Männer ein schönes Leben geniessen usw.

Die neusten Leser-Kommentare



Johannes Pfannkuche am 17.01.2014 12:41

[Diesen Beitrag melden](#)

Das alte Denken

Es ist das etablierte Denken, das die traditionelle Partnerschaft bzw. die Ehe immer noch als ultima ratio glorifiziert. Doch wo hat uns das hin gebracht? Etwas zu glücklicheren Frauen? Besseren Männern? Aufrichtiger Liebe? Ein Lebenlang? Ich will hier gar nicht erst auf die Scheidungsrate in westlichen Zivilisationen zu sprechen kommen, doch sollte sich der ein oder andere Experte hier mal folgende Frage stellen: Bleibt ihre Frau bei ihnen aus Liebe? Oder aus Abhängigkeit? Ich weiß nur, dass meine Frau immer noch bei mir ist. Obwohl sie jeden Tag gehen könnte.



Karl am 17.01.2014 11:15

[Diesen Beitrag melden](#)

klar

Das hat doch gar nichts mit Gier oder Verantwortung zu tun.... schaut euch selber um.... Scheidungen über Scheidungen und die Kinder zahlen dafür, weil Erwachsene gar nicht erwachsen sind....



Marco Portabolo am 17.01.2014 10:58

[Diesen Beitrag melden](#)

kein patentrezept

soll doch jeder für sich entscheiden was man will oder auch nicht, jedenfalls gibts sicher kein patentrezept für die liebe und die klassische rollenverteilung war/ist auch nur ein kompromiss bei dem nicht mal die hälfte glücklich sind...



Aenduf am 17.01.2014 10:51

[Diesen Beitrag melden](#)

Schön reden

Ich möchte hier keine Beziehungsform werten. Aber, das hier hoch gelobte, "Geben und Nehmen" in einer festen Beziehung funktioniert meistens nur wenn ein Teil der Beziehung mehr Kompromisse eingeht und sich zu Gunsten der Beziehung zurück nimmt. Dank der "Sicherheit" dieser Partnerschaftsform, redet man sich diese Tatsache jedoch gerne schön. Ist man aber ehrlich zu sich selber, wird schnell klar, dass das "Geben und Nehmen" fast immer ungleich verteilt ist.



Mali am 17.01.2014 09:40

[Diesen Beitrag melden](#)

Kummer und Schmerz sind programmiert

Es ist schmerzhaft ... es ist verletzend wenn jemand so mit einer Beziehung umgeht... jemand zu verlassen den man liebt ist definitiv das schwierigste. Deshalb lässt du diese Form von Partnerschaft zu... aber nur solange wie du es erträgst...dann findest du den Ausstieg.

Alle 301 Kommentare

Schweiz aktuell

- Ritalin gibts auch auf dem Oerliker Marktplatz
- Scheinarbeitsverträge für EU-Bürger ausgestellt
- Zur Rush-Hour nur noch Tempo 80 statt 120
- Hier stoppt die Polizei einen Geisterfahrer
- Dolder-Inhaber schmuggelt offenbar weiter
- Auto geriet beim Leeren des Tanks in Brand
- Huonder wirbt für Abtreibungs-Initiative
- Angeblicher Mitfahrer sass selbst am Steuer
- «Ich hätte nicht neben zwei Frauen gleichzeitig...

Links: Impressum | Tarife & Mediadaten

Partner-Websites: 20 Minuten | 20 Minuten Friday | 20 minutes | 20 minuti | 24 heures | alpha.ch | Annabelle | Bantiger Post | Berner Bär | Bilan | BO Berner Oberländer | BZ Berner Zeitung | BZ Langenthaler Tagblatt | car4you.ch | Centres d'Impression Tamedia | Das Magazin | Der Bund | doodle.com | Druckzentren Tamedia | fashionfriends.ch | Femina | Finanz und Wirtschaft | Furttaler | GHI | Glattaler | Guide TV Cinéma | homegate.ch | hommages.ch | immostreet.ch | jobs.ch | jobsuchmaschine.ch | jobup.ch | jobwinner.ch | Journal de Morges | L'essentiel | La Broye | Lausanne Cités | Le Matin | Le Matin Dimanche | Le Régional | Le Temps | lesquotidiennes.com | MetroXpress | Neues Bülacher Tagblatt | Newsnet | olmero.ch | point-annonces.ch | renovero.ch | Rümlanger | Schaer Thun | Schweizer Familie | search.ch | Signé Genève | Sihltaler | SonntagsZeitung | Starticket | stellen.ch | Tagblatt der Stadt Zürich | Tages-Anzeiger | Télétop Matin | Thalwiler Anzeiger | Thuner Amtsanzeiger | Ticinonline | tillate.com | topjobs.ch | Tribune de Genève | Tribune des Arts | TT Thuner Tagblatt | tutti.ch | TVtäglich | zattoo.com | Zürcher Oberländer | Zürcher Regionalzeitungen (Verlag) | Zürcher Unterländer | Zürichsee-Zeitung | Züritipp